

# Club-Journal

SAC Sektion Wildstrubel | Nr. 18 | 2017/2018



## Inhaltsverzeichnis

02 Einladung Generalversammlung  
03 Bericht Präsident  
05 Protokoll Generalversammlung  
08 Tourenbericht  
09 Bericht Rettungsstation

10 Bericht Lohnerhütte  
12 Bericht JO  
13 Mutationen  
14 Tourenprogramm  
15 Vorstand, Bibliothek

# Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

am Samstag, 2. Dezember 2017 um 18.00 Uhr im Hotel Kreuz Adelboden

## Traktanden

### 1. Protokoll

### 2. Jahresberichte

- |                    |                      |
|--------------------|----------------------|
| a) des Präsidenten | d) des Rettungschefs |
| b) des Tourenchefs | e) des JO-Chefs      |
| c) des Hüttenchefs | f) des Bibliothekars |

### 3. Jahresrechnung und -beitrag

- |                     |                              |
|---------------------|------------------------------|
| a) Jahresrechnungen | c) Jahresbeitrag             |
| b) Revisorenbericht | d) Grössere Ausgaben im 2018 |

### 4. Mutationen und Abgabe der Abzeichen an Neumitglieder

### 5. Wahlen

- a) Wahl des JO-Chefs und –Coaches
- b) Wahl Redakteurin in Vorstand
- c) Wiederwahl des übrigen Vorstandes
- d) Wiederwahl der Rechnungsrevisoren

### 6. Ehrungen

25 Jahre Mitgliedschaft	Aellig Hanspeter Christen Susanna Gempeler-Schmid Susanne Niederberger Ueli Sprecher Erika	Bickel-Dänzer Martin Dänzer Konrad Maurer-Früh Martin Oester Peter
40 Jahre Mitgliedschaft	Büschlen Konrad Inniger Fritz Schmid Peter	Flück Herbert Loosli Peter Zimmermann-Bärtschi Rudolf
50 Jahre Mitgliedschaft	Aegerter Hans Zimmermann Emanuel	Allenbach Hanspeter Zimmermann-Lanz Samuel

### 7. Statutenrevision

### 8. Verschiedenes

Nach der Versammlung wird der traditionelle Imbiss serviert.

Wir bitten euch, das Tourenprogramm schon vor der GV zu studieren, damit Interessierte bereits an der Versammlung mit der Tourenleiterin und Tourenleiter Kontakt aufnehmen können.

Bei Austritten, die der Kassierin bis spätestens Ende Januar gemeldet werden, muss der Beitrag fürs Jahr 2018 nicht mehr bezahlt werden. Bei später eintreffenden Austritten, wird er in Rechnung gestellt.

Freundliche Grüsse

Der Vorstand

# Gipfelträum

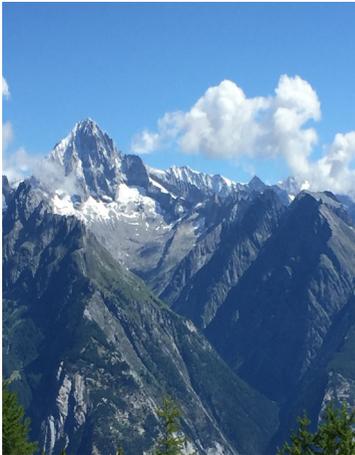
Liebe SAC-Mitglieder

«Erleben Sie die Schweizer Bergwelt. Geniessen Sie auf Wanderungen und Ausflügen einzigartige Gipfel, faszinierende Gletscher und abwechslungsreiche Naturlandschaften. Atemberaubende Weit- und Tiefblicke sind garantiert.» Das war einmal ein Werbeslogan der SBB. Sicher können wir SAC-ler uns diesen Gedanken über die Schönheit der Bergwelt anschliessen und freuen uns immer wieder, wenn wir erneut zu einer Wanderung oder Tour aufbrechen und den Tag in der freien Natur geniessen dürfen.

Mit diesen Gedanken leite ich über zum Rückblick unserer Wanderwoche 2017.

Wir blieben für die Wanderwoche wieder einmal in der schönen Schweiz, im Wallis. Als Unterkunft haben wir uns das gastfreundlich geführte Hotel Alpenhof in Unterbäch ausgesucht. Die Augstbordregion eignet sich ausgezeichnet für Wanderungen und einfache Bergtouren.

Wir starteten am Sonntag, 26. Juni, mit 22 Teilnehmenden und wie es nun schon seit Jahren zur Tradition gehört, fuhren wir mit Peter Schmid im alten Postauto zu den jeweiligen Ausgangspunkten. Die Anfahrt über die Grim-



Wanderwoche im Wallis

sel ins Wallis war an diesem Tag wettermässig sehr unfreundlich. Nichtsdestotrotz stiegen wir bei Regen, Wind und Nebel vom Grimsensee zu Fuss über den alten Säumerweg zum Grimselfpass hoch. Hier waren sich alle sofort einig, dass man im Restaurant einkehrt, um sich bei Suppe und Kaffee aufzuwärmen. Bei der Weiterfahrt begrüsst uns die Sonne bereits im Goms. Bei schönstem Wetter machten wir nun eine zweite Wanderung von Oberwald nach Ulrichen. Dieses schöne Wetter begleitete uns dann während der ganzen Woche. Unsere Bergwanderungen waren: Das Augstbordhorn, das Ergischalphorn, der Höhenweg von Visperterminen nach Gspon, die Suonenwanderung von Ausserberg ins Baltschiederetal nach Eggerberg, von Unterbäch zur Brandalp und entlang der alten Suone zum «unteren Senntum». Gesamthaft waren alles schöne Tagestouren mit einer sehr motivierten Wandergruppe.

Im Hotel Alpenhof wurden wir während der ganzen Woche vom ganzen Hotelteam sehr herzlich betreut und kulinarisch verwöhnt. Ein herzlicher Dank geht an Hansruedi Gempele, welcher jeweils vor dem Abendessen ein musikalisches Ständchen auf dem Klavier zum Besten gab.

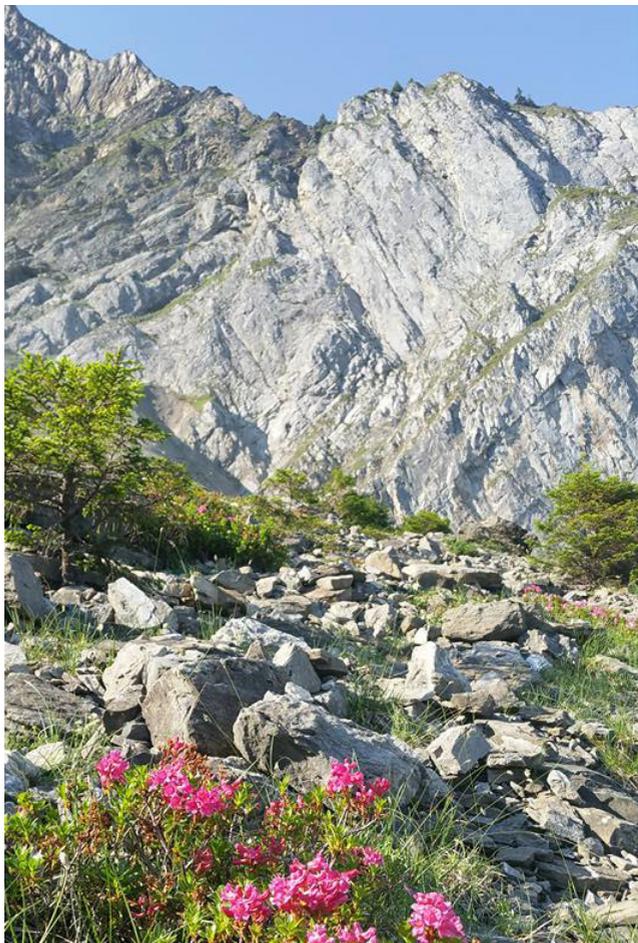
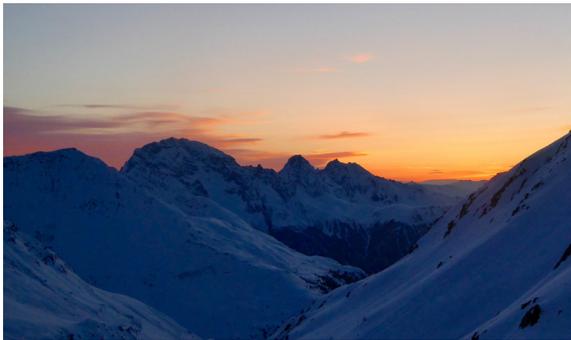
Einmal mehr war es eine gemütliche Wanderwoche, die uns noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Zum Schluss danke ich allen Tourenleiterinnen und Tourenleiter bestens für ihr Engagement in der SAC Sektion Wildstrubel. Ein herzlicher Dank geht auch an die Hüttenwarterinnen und Hüttenwarter welche besorgt sind, dass unsere Besucher in der Lohnerhütte jeweils am Wochenende bestens betreut werden. Für die Hütten- und Wegarbeiten haben sich erfreulicherweise genügend Helferinnen und Helfer zur Verfügung gestellt, auch ihnen gehört der beste Dank.

Ich wünsche euch schöne Festtage und für das kommende Jahr schöne Momente in den Bergen und alles Gute.

Beste Grüsse

Martin Dänzer  
Präsident



oben rechts: Jägerdossen  
oben links: Wintertourenwoche  
unten rechts: Wintertourenwoche  
unten links: Wegarbeiten Lohner

# Protokoll

der Generalversammlung vom 3. Dezember 2016 um 18.00 Uhr im Hotel Kreuz, Adelboden  
Anwesend: 95 Mitglieder, gemäss Präsenzliste

Der Präsident Martin Dänzer eröffnet die 97. Generalversammlung der SAC-Sektion Wildstrubel und begrüsst alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Veteranen und Neumitglieder, sowie im Speziellen auch die zum Teil von sehr weit hergereisten auswärtigen Mitglieder. Einige Mitglieder haben sich entschuldigt und werden verlesen. Insbesondere Christian Sommer, welcher aus beruflichen Gründen abwesend ist und sich durch Peter Pieren vertreten lässt.

Wie jedes Jahr haben die Mitglieder wieder ein Clubjournal mit integrierter Einladung zur heutigen GV, dem Protokoll der letzten GV und den verschiedenen Berichten erhalten.

Als Stimmzähler werden Robi Dänzer, Markus Schmid und Sami Kropf gewählt. Die Versammlung wird als beschlussfähig erklärt.

## Traktanden

### 1. Protokoll

Das im Clubjournal enthaltene Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin, Karin Schmid, verdankt.

### 2. Jahresberichte

Die Jahresberichte sind im Clubjournal abgedruckt und werden von den Ressortchefs ergänzt.

#### a) des Präsidenten

Drei Vorstandssitzungen wurden abgehalten, die Bergsitzung fand bei Innigers auf der Bonderalp statt. Die Vorarbeiten für das Jubiläum sind bereits in Gange, wobei der Vorstand durch vier weitere Mitglieder unterstützt wird. An der diesjährigen Abgeordnetenversammlung wurde der Startschuss für das Projekt „Suisse Alpine 2020 (Geodatenmanagement)“ beschlossen, die Kosten sind mit 6.6 Mio. Franken veranschlagt. Zur Umsetzung dieses Projekts hat die Geschäftsstelle 190 Stellenprozente aufgestockt. An der Präsidentenkonferenz war ein Hüttenumbau traktandiert, der Umbau der Spannorthütte für Fr. 2.1 Mio.

#### b) des Tourenchefs

Praktisch alle Touren konnten durchgeführt werden und dies ohne Unfälle, freut sich Fritz Inniger. Wenn auch mit einigen kleineren Planabweichungen aufgrund der Wetter- und Schneeverhältnisse. Er informiert über den durchgeführten FK im Januar und dankt dem Leiter Sami Lauber. Leiterkurse haben besucht: Ursula Schranz, Rosina Inniger und Benedikt Zingg. In Florian Zainhofer hat die Sektion einen neuen Tourenleiter gefunden. Weiterhin werden junge Tourenleiter gesucht – meldet euch!

#### c) des Hüttenchefs

Der Materialflug erfolgte am 16. Juni. Da noch eine 10 cm dicke Schneedecke um die Hütte lag, sind die Wagarbeiten eine Woche später angepackt worden. Eine handvoll SACler sowie zahlreiche JOler haben geholfen. 13 Bewartungen konnten von 14 geplanten durchgeführt werden (267 Übernachtungen). Die Liste für Helfer zirkuliert. Joachim Allenbach dankt für die Mithilfe, er bedankt sich auch herzlichst bei seiner Familie, seiner Frau für alle Hintergrundarbeiten und den Kindern, die mit schweren Rucksäcken beladen bei Materialtransporten behilflich waren.

#### d) des Rettungschefs

Rückschauend auf das Jahr 2016 kann zum Glück nur von kleineren Ernstesätzen berichtet werden. Umso wichtiger sind die Übungen. Die Bergbahnen Tschentenbahnen, Elsigentalbahn und Engstligenalp AG haben ein neues Rettungskonzept erarbeitet, wo auch die Rettungsstation gefordert wird und mithilft. Im Übrigen ist das Material ausgemistet, wo nötig neues angeschafft und sämtliches inventarisiert worden. Den Mitgliedern gebührt grosser Dank für die wichtige, geleistete Freiwilligenarbeit.

### **e) des JO-Chefs und -coachs**

Manfred Inniger erzählt, dass das Klettertraining mittwochs sehr Anklang gefunden hat, kürzlich zählte er 20JOler in der Kletterhalle. Montags würde sich auch für willige SACler die Möglichkeit bieten, zu klettern. Geschildert werden Highlights und die umfangreichen Anforderungen, damit J&S-Beiträge ausgelöst werden können. Den übrigen Spendern vielen herzlichen Dank! Ende Jahr 2017 demissioniert Manfred Inniger. Ein junger Bergführer hat sich zur Verfügung gestellt, einem neuen JO-Chef und –coach technisch Unterstützung zu bieten. So gäbe es auch eine Lösung, im Falle wenn jemand Interesse an diesem Amt hätte, sich's aber technisch nicht zutrauen würde.

### **f) des Bibliothekars**

Die Bibliothek ist gut besucht, die Liste der zurückzubringenden Unterlagen hängt auf. 5 Neuheiten zählt die Bibliothek, so ein Skitourenführer Graubünden, Wanderführer Zentralschweiz, Kletterführer und zu erste Hilfe.

## **3. Jahresrechnungen und –beitrag, Revisorenbericht sowie grössere Ausgaben im 2017**

### **a) Jahresrechnungen**

Die Kassierin, Monika Schranz, fasst die wichtigsten Zahlen der Sektionskasse zusammen, die Unterlagen können bei Interesse eingesehen werden:

- Vermögen: 75'500.-, Vermögenszunahme: Fr. 8'305.60
- Grösste Ausgabenposten: die üblichen wie GV, JO, Helferessen, Journal.
- Die JO-Rechnung schliesst ausgeglichen ab.
- Rettungsstation: die Rechnung schliesst mit einem Vermögen von Fr. 35'421.- ab (plus Fr. 9'827.25).
- Anzumerken ist, dass der Gemeindebeitrag bereits eingegangen ist, jedoch noch nicht alle Rechnungen eingetroffen und somit beglichen worden sind.
- Die Rechnungen stehen allen zur Einsicht zur Verfügung.
- Diverse Beiträge und Spenden, teilweise anonym, werden herzlich verdankt.

### **b) Revisorenbericht**

Daniel von Allmen und Walter Minder haben die Rechnungen geprüft, dabei keinerlei Fehler entdeckt und empfehlen der Generalversammlung unter Verdankung an die drei Kassiere diese zu genehmigen. Die Jahresrechnungen werden einstimmig gutgeheissen.

### **c) Jahresbeitrag**

Die Beiträge bleiben unverändert.

### **d) Grössere Ausgaben im 2017 (Reparaturen Lohnerhütte)**

Hüttenwart Joachim Allenbach schildert die Situation der zu sanierenden 8 Fenster. Martin Sarbach und Gilgian Maurer sind bereit, bei solchen Angelegenheiten dem Hüttenchef jeweils beratend zur Seite zu stehen. Mit rund Fr. 20'000.- (inkl. neue Fenster, Montage, Spenglerarbeiten, Reserve) ist zu rechnen. Der Vorstand beantragt entsprechend Fr. 20'000.- aus dem Hüttenkonto für nötige Sanierungsarbeiten – wird einstimmig durch die Versammlung genehmigt.

## **4. Mutationen und Abgabe der Abzeichen an Neumitglieder**

Im 2016 sind 11 Mitglieder in die Sektion und 10 in die JO Wildstrubel eingetreten. Sie werden verlesen und den Anwesenden wird ein Mitgliedschafts-Abzeichen übergeben. Ausgetreten sind 23 (inkl. Streichliste). Bei Zainhofer Florian und Rahel ist der Geschäftsstelle ein Fehler unterlaufen, sie sind nicht ausgetreten. Aktueller Mitgliederbestand: 624.

Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, Peter Klopfenstein und Peter von Deschwanden sowie Max Lüscher und Gottlieb Brügger, erhebt sich die Versammlung.

## 5. Wahlen

### a) Wiederwahl des Vorstandes

### b) Wiederwahl der Rechnungsrevisoren

Die Wahl des Rettungschefs und Wiederwahl des übrigen Vorstandes sowie der Rechnungsrevisoren werden mit Applaus bestätigt.

### c) Wahl Redakteurin infolge Demission bisheriger Amtsinhaberin

Als Nachfolgerin stellt sich Manuela Zingg zur Verfügung und der Versammlung kurz vor. Rachel Inniger wird mit Blume und „Knabbersack“ und mit bestem Dank verabschiedet, der Familie wird ebenfalls ihr Einsatz etwa beim Einpacken des Journals verdankt. Manuela Zingg wird einstimmig gewählt.

## 6. Ehrungen

25 Jahre Mitgliedschaft	Aellig Markus, Riggisberg Friedli Elisabeth, Bern Inniger Manfred, Adelboden Klopfenstein Stefan, Adelboden Pieren-Wäfler Edi, Adelboden	Burn Barbara, Adelboden Goebel Johannes, Balingen Friedli Heinz, Bern Kobi Corina, Adelboden
40 Jahre Mitgliedschaft	Allenbach Rolf, Adelboden Burn Hanspeter, Steffisburg Inniger Fritz, Adelboden	Büschlen Adolf, Adelboden Gempeler Albert, Adelboden Oester Christian, Adelboden
50 Jahre Mitgliedschaft	Oester Hanspeter, Adelboden	Spiess Willi, Adelboden
60 Jahre Mitgliedschaft	Dänzer Peter, Steffisburg	
65 Jahre Mitgliedschaft	Gyger Hans, Wetzikon ZH	Hari Erwino, Adelboden

## 7. Verschiedenes

- Appell: Mithilfe bei nötigen Arbeiten am Lohnerweg und in der –hütte. Die Liste zum Eintragen zirkuliert.
- Fritz Willen, unserem Webmaster, wird seine Arbeit für die Sektion bestens verdankt.
- Ruedi und Esther Meier gebührt Dank für die Wartung der LVS-Anlage auf dem Tschenten.
- Martin Dänzer demissioniert auf Ende 2019 - ein Nachfolger als Präsident wird dringend gesucht. Bitte helft mit.
- Bildmaterial alt/neu, Geschichten und Anekdoten etc. aus unserer Sektion hinsichtlich der Jubiläumszeitschrift suchen wir. Bitte senden an: zingg.manuela@bluewin.ch, Fritz Inniger oder Peter Allenbach.
- Fritz Inniger hat im Zusammenhang mit dem neuen Adelbodenbuch viel recherchiert und eingescannt, so auch den „Zürchertritt“ betreffend. Er hat im Übrigen auch sonst viel Material von Ereignissen, die hilfreich sein könnten.
- Manfred Inniger bedankt sich für den Beitrag an die Bonderstrassensanierung. 750 m konnten saniert werden.
- Vreni Biedermann erzählt, dass sie dieses Jahr mit ihrer Tochter in 5. Generation in der Lohn-erhütte war.
- Ernst Trachsel hat Martin Dänzer ein Buch geschickt von der bekannten Bergsteigerin Nicole Niquille, welche beim Pilze sammeln verunfallt ist. Eine Bestellliste liegt auf.

Um 20.00 Uhr schliesst der Präsident die Versammlung mit Glückwünschen für die Adventszeit und dankt der Wirtefamilie Rosser für das gespendete Dessert – herzlichen Dank Josée und Bernhard Rosser!

Der Präsident:  
sig. M. Dänzer

Die Sekretärin:  
sig. K. Schmid-Ryter

# Tourenbericht

Es ist Herbst geworden in Adelboden, die Laubbäume werden farbig und die Berggipfel sind wieder mit Schnee überzuckert - unsere Hochtourensaison ist vorbei; es stehen nur noch wenige Aktivitäten auf unserem Programm.

Wenn wir zurückblicken, war das vergangene Jahr geprägt von einem Auf und Ab in Sachen Wetter. Gab es doch einige schöne Wetterperioden und auch schlechte, bei denen wir nicht ausrücken konnten. Was sicher alle beschäftigt, sind die Wetterumstürze, die durch die Umwelteinflüsse in den in den letzten Jahren zugenommen haben.

Sehr betroffen sind wir alle über den Bergsturz in Bondo, bei dem ein ganzes Dorf in Mitleidenschaft gezogen wurde. Menschen, die auf dem Abstieg ins Tal waren, wurden vom Bergsturz überrascht und von den riesigen Fels- und Geröllmassen verschüttet. Es waren Menschen, die wie wir gerne in den Bergen unterwegs waren. Alles haben wir nicht im Griff, die Natur ist stärker als wir.

Ist nicht gerade dies das Schöne, dass wir uns in dieser Natur bewegen dürfen? Trotz diesen veränderlichen Zeiten durften und dürfen wir unsere Leidenschaft weiter betreiben. Auch dieses Jahr konnten wir viele schöne Erlebnisse machen in dieser starken Natur. Es wurden Skitouren, Wanderungen und Hochtouren unternommen. Viele schöne Momente durften wir zusammen erleben und was mich immer dankbar stimmt, dass dies auch im diesem Jahr ohne nennenswerte Unfälle geschehen durfte.

Auf unseren Touren konnte festgestellt werden, dass unsere Teilnehmer sicher und zügig unterwegs sind, aber zum Teil in technischer Hinsicht noch einige Lücken vorhanden sind. Alle Tourenleiter absolvieren alle zwei Jahre einen Weiterbildungskurs, um möglichst sicher mit euch unterwegs zu sein. Damit wir dies noch verbessern können, möchten wir in Zukunft auch für euch, eine Aus- und Weiterbildung anbieten.

Im Winter wurde dies mit einer LVS-Übung schon praktiziert. Wir möchten diese etwas ausbauen und mehr auf Präventionsbasis gestalten. Anfangs Sommer wird es einen Alpinstechnikkurs in Adelboden geben. Ich bitte euch, an diesen Kursen zahlreich teilzunehmen, um in der nächsten Tourensaison sicher unterwegs zu sein.

Dem Tourenprogramm könnt ihr entnehmen, dass auch im nächsten Jahr viele schöne und interessante Sachen angeboten werden. Nehmt an den Touren teil - es hat für jeden etwas. Bitte meldet euch rechtzeitig beim jeweiligen Tourenleiter, damit dieser die nötigen Reservationen und Vorbereitungen tätigen kann.

Mit diesen Worten wünsche ich allen viele schöne und erlebnisreiche Momente in unseren Bergen.

Fritz Inniger  
Tourenchef



# Jahresbericht Rettungsstation

Die Tage werden kürzer und die Temperaturen sinken. Ein ruhiges Jahr neigt sich langsam dem Ende zu.

Die stationsinternen Übungen und die Aus- und Weiterbildungen nahmen einen grossen Teil der Zeit in Anspruch. Dies ist notwendig, um im Einsatz das zur Verfügung stehende Material richtig einzusetzen und die Sicherheit des Retters und der zu Rettenden zu garantieren.

Im Dezember 2016 konnte der regionale Winterrettungskurs in Stechelberg bei schönem Wetter durchgeführt werden. Bei der stationsinternen Winterübung stand traditionsgemäss die Detailausbildung im Vordergrund, welche im Grünen durchgeführt werden konnte. Mit den Elsigenalpbergbahnen, Bergbahnen Engstligenalp und den Tschentenbahnen wurde je eine Übung durchgeführt. Im Januar fand die traditionelle Aus- und Weiterbildung für die Mitglieder des SAC Wildstrubels auf der Tschentenalp statt. Die Einsatzübung Winter, welche durch die Rettungsstation Kandersteg organisiert wurde, fand mit den Nachbarstationen Kiental und Kandersteg auf dem Sunnbüel statt. Am Morgen wurden in Postenarbeiten Details vermittelt und nach dem Mittagessen fand eine Einsatzübung statt.

Im April konnten zwei junge Retter und ein bereits pikettleistender Einsatzleiter den Einsatzleitergrundkurs in Meiringen besuchen.

Anfang Juni wurde die Einsatzübung in Zusammenarbeit mit der Bergbahn Engstligenalp durchgeführt. Mitte Juni fand der regionale Sommerrettungskurs im Steingletscher statt und nur einige Tage später die stationsinterne Detailausbildung.

Unsere Hundeführer waren ebenfalls sehr fleissig am Üben und Kurse besuchen. Karin Schmid bestand im September erfolgreich mit ihrem Hund Woya die Prüfung zum Geländesuchhund. Herzliche Gratulation!

Anfang Winter gab es einige Einsätze aufgrund der vereisten Wanderwege. Einsätze wegen Lawinnenniedergängen hatten wir im Winter 2016/2017 keine.



Wir leisteten diverse Einsätze, um verletzte oder verstiegene Personen aus ihrer misslichen Lage zu befreien. Dies erfolgte meist terrestrisch oder mit dem Helikopter. Einige kleine Einsätze waren präventiver Natur.

In der Rettungsstation wurde auch dieses Jahr diverses Material ersetzt und neu angeschafft.

Vielen Dank an die Mitglieder der Rettungsstation für ihren tollen Einsatz und ein grosses Merci dem Einsatzleiterteam für ihre Pikettleistung und das jeweilige Führen der Einsätze!

SAC-Rettungsstation Adelboden

Christian Sommer  
Rettungschef

## Neue Fenster für die Lohnerhütte

Am 13. Juni 2017 haben wir die Hütte aus dem Winterschlaf geholt. Der Helikopter flog das Material, das Holz, die Lebensmittel und die neuen Fenster hoch. Es war schon angenehm warm, sodass es beim Einräumen der Lebensmittel im Hüttenwertsstübli keine kalte Finger gab.

Gilgian Maurer machte sich sofort an die Arbeit und demontierte die alten Fenster. Bei einigen kamen wieder Cellulose Flocken zum Vorschein, was die Arbeit erschwerte. Schon am Nachmittag konnten wir das erste neue Fenster bewundern.

Der Sommer verlief gut. Wir hatten 236 Übernachtungen; zwanzig weniger als im Vorjahr. 11 von 14 Bewartungen wurden durchgeführt.

Im September gab es durch den vielen Regen und Schnee Absagen.

Am 24. September 2017 beendeten meine Familie und ich die Hüttensaison. Das Wasser wurde abgestellt und am Zürchertritt die Ketten verräumt.

Gerne begrüßen wir euch alle im nächsten Sommer in der Lohnerhütte, bei fließendem Wasser und ofenfrischem Apfelkuchen.

Joachim Allenbach  
Hüttenchef Lohnerhütte



beide: Piz Kesch



# Mein letztes Jahr als JO Chef

Dieses Jahr hatten wir einige Highlights und viele schöne Erinnerungen bleiben zurück.

Die Skitouren waren zum Teil gut besucht. Ende Saison wegen den hohen Temperaturen war es nicht mehr so attraktiv für viele Jo-ler.

Die Pfingstklettertage durften wir dank der Unterstützung der Familie Ramu im Massenlager in Frutigen im Trockenen durchführen und hatten einen interessanten Ausflug ins Alpine Museum nach Bern.

Im Juli war eine Gruppe Jo-ler gemeinsam mit Teilnehmern der Sektion auf dem Galenstock. Wegen schlechten Verhältnissen musste die geplante Tour auf das Fründenhorn in ein anderes Gebiet verschoben werden.

Das Klettertraining in der Kletterhalle am Mittwoch stösst auf grosses Interesse. So sind zum Teil bis zu 20 Kids fleissig am klettern. Thomas Inniger und Joachim Allenbach unterstützen Nadia Maurer bei der Aufsicht, was für sie eine grosse Erleichterung ist.

Am Montag trainieren die Älteren. Leider habe ich ein grosses Problem für diese Trainings in der Tourensaison, wo ich selber unterwegs bin, Leiter oder Bergführer zu finden. Christian Schranz und Clemens Wäfler haben mich hier oft unterstützt, worüber ich sehr dankbar bin.

Schnuppern ist jederzeit möglich. Nehmt einfach Kontakt mit mir auf.

Für uns wird es immer wie schwieriger unsere jungen neu ausgebildeten J+S Leiter zu einer verbindlichen Mitarbeit motivieren zu können,

weil sie beruflich sehr gefordert werden und oft nur am Wochenende im Tal sind.

Dank der kompetenten Leitung unserer treuen J+S Leiter Nadia Maurer, Christian Schranz, Clemens Wäfler und Beat Schranz konnten viele Touren überhaupt noch durchgeführt werden. Nadia Maurer ist auch verbindlich alle 14 Tage in der Kletterhalle mit den Kids am klettern. Sie möchte ihr Engagement im Klettern in naher Zukunft gerne reduzieren. Ich habe bis jetzt leider noch immer keinen Ersatz gefunden. Christain Oester hat bis Ende Wintersaison noch tatkräftig mitgeholfen. Er hat seine Leitertätigkeit nun beendet. Wir danken ihm für sein grosses Engagement in den letzten Jahren!

Ganz herzlich möchte ich allen danken, die in irgendeiner Form dazu beigetragen haben, dass die JO auch dieses Jahr für die Jugendlichen angeboten werden konnte. Ohne meine treuen Leiterinnen und Leiter wäre dies nie möglich gewesen. Ganz herzlichen Dank! Danke auch euch Eltern, welche uns soviel Vertrauen entgegenbringen und die Kids und Teens zu uns in die JO schicken.

Meine Frau Theres und ich geben unsere Aufgabe als JO Chef auf Ende November ab. Die Zeit mit den jungen Bergsteigerinnen und Bergsteiger haben wir immer sehr gerne gemacht und wir durften immer viel Neues dazu lernen.

Auch weiterhin werden wir gerne mit unserer jungen Generation in den Bergen unterwegs sein und den neuen JO Chefs mit Rat und Tat zur Seite stehen. Das neue Programm wird von den neuen JO Chefs gemacht. Es wird im November auf der Website aufgeschaltet. Beat Schranz und Clemens Wäfler werden unsere Arbeit weiterführen.

Ich wünsche ihnen viele erlebnisreiche und unvergessliche Momente mit unseren Jugendlichen. Es lohnt sich, in die nächste Generation zu investieren!

Manfred Inniger-Hiltbrunner  
Bergführer und JO-Chef

# Mutationen

## Neueintritte 2016/2017

Bircher-Camenzind	Jeannette	Chuenisbergliweg 14	Adelboden	1981
Cherlea	Christian	Rue de l'Industrie 19	Crissier	1971
Duke	Angier Biddle	627 Weeks Hill Road	Stowe VT (US)	1962
Fellmann	Nadia	Veilchenstrasse 10	Grenchen	1986
Germann	Martin	Ausserschwandstrasse 11	Adelboden	1963
Herrmann	Melanie	Zwygartenstrasse 23	Aeschi bei Spiez	1986
Koller	Tomy	Zwygartenstrasse 23	Aeschi bei Spiez	1985
Mannhart	Bruno	Bergstrasse 15	Neuhausen am Rheinfall	1956
Pfyl	Thomas	Magdalenaweg 36	Zollikofen	1956
Pieren	Edith	Landstrasse 115a	Adelboden	1969
Pieren	Markus	Landstrasse 115a	Adelboden	1966
Pompe	Pascal	Glütsch 9	Zwieselberg	1965
Reichen-Brosi	Regi	Rinderwaldstrasse 14	Achseten	1971
Reichen-Brosi	Fritz	Rinderwaldstrasse 14	Achseten	1968
Rettenmund	Therese	Staatsstrasse 169	Hünibach	1973
Schärz	Dominik	Emdtalstrasse 4	Aeschi bei Spiez	1984
Schärz	Beatrice	Emdtalstrasse 4	Aeschi bei Spiez	1986
Schranz	Willy	Schulgässli 11	Adelboden	1969
Schranz	Annemarie	Schulgässli 11	Adelboden	1966
Spori	Monika	Nussbühlweg 1 B	Thun	1966
Stettler	Beat	Staatsstrasse 169	Hünibach	1971
Wäfler	Marlies	Richtiweg 6	Spiez	1988
Wäfler	Thomas	Obere Bodenstrasse 19	Adelboden	1989
Willen	Käthi	Ahornstrasse 6b	Frutigen	1973
Zurbrügg	Stefanie	Obere Bahnhofstrasse 14	Frutigen	1994

## Neueintritte JO 2016/2017

Schranz	Nina	Schulgässli 11	Adelboden	2001
Schranz	Andrin	Schulgässli 11	Adelboden	2003

Herzlich Willkommen in unserer Sektion.



## Austritte, Sektionswechsel und Streichliste

Hager	Sami	Stiegelschwandstrasse 55	Adelboden	1940
Inniger	Luana	Egghausweg 3	Adelboden	1999
Josi-Häusermann	Jacqueline	Hindereseggen 5	Adelboden	1962
Massée	Ralph	Staldenstrasse 6	Immensee	1969
Oester Peter	Ursula	Obere Kurhausstrasse 11	Adelboden	1950
Roth	Christian	Dorfstrasse 2	Schindellegi	1958
Rothen	Hans	Ahornweg 30	Münsingen	1964
Schmid	Monika	Walezubestrasse 19	Adelboden	1965
Schmid	Ueli	Birkenweg 30	Adelboden	1952
Sena	Sandra	Hombergstrasse 40	Steffisburg	1988
Steinbeck	Urs	Dorfstrasse 2	Schindellegi	1950
Steinhauer	Marc	Brüggmatteweg 30E	Frutigen	1975
Wäfler	André	Gufergasse 14	Adelboden	1985
Wäfler	Björn	Obere Bodenstrasse 19	Adelboden	1998
Wäfler	Melody	Oytrasse 14	Adelboden	1999
Zwicky	Samuel	Oltigen 163	Detligen	1981

## Gestorben

Bärtschi	Hansueli	Berghaus Bärtschi	Adelboden	1939
Brügger	Gottfried	Engstligenstrasse 31	Adelboden	1926
Wäfler	Alfred	Oeystrasse 12	Adelboden	1943

Wir entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.

Panorama Schwandfeldspitz



# Tourenprogramm 2018

Bei Schlechtem Wetter werden die Touren um eine Woche verschoben. Im Zweifelsfall immer anmelden. Bei zweitägigen Touren muss die Anmeldung an den jeweiligen Tourenleiter bis Mittwochabend erfolgen.

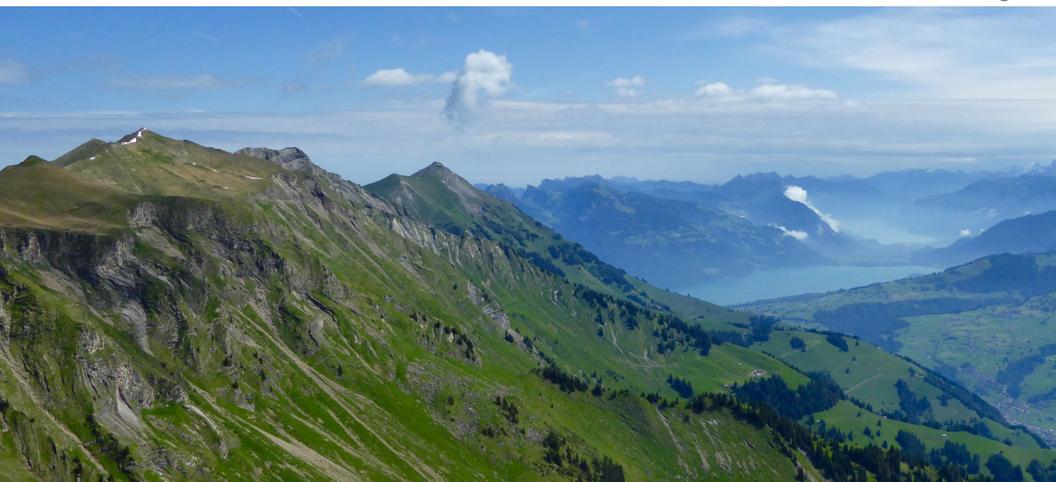
## Wintertouren an Wochenenden und Tourenwoche

Sa	13.01.	Lawinen Übung	Christian Sommer		079 756 93 45
So	14.01.	Skitour im Gantrisch	Erwin Burn	LS	079 673 83 50
Sa	27.01.	Oberlaubhorn Lenk	Trudi & Jürg Lüthi	MS	033 673 33 25
Sa	24.02.	Skitour im Goms	Peter Kurzen	MS	033 673 29 50
So-Di	11.-14.03.	Skitouren im Silvrettaggebiet	Ruedi Schranz	MS	078 690 78 29
Sa-Fr	17.-23.03.	Skitourenwoche Unterbäch	Ruedi Meier Peter Schmid	LS	079 247 33 86 079 300 84 61
So-Mo	25.-26.03.	Skitour im Binntal	Erwin Burn	MS	079 673 83 50
Sa/So	07./08.04.	Daubenhorn von Lämmerenhütte	Gilgian Maurer	MS	078 751 09 31
Sa/so	21./22.04.	Golegghorn von Grubenhütte	Erwin Burn	MS	079 673 83 50
Fr-Mo	27.-30.04. ev. bis 1.05.	Verl. Skitouren-Wochenende im Jungfraugebiet	Fritz Inniger	SS	079 429 62 49

## Skitouren unter der Woche

Mi	24.01.	Palanche de Cretta	Ursula Schranz	MS	078 913 90 90
Mi	07.02.	Skitour mit Ruedi	Ruedi Schranz	MS	078 690 78 29
Mi	21.02.	Heitihubel	Fred Inniger	LS	079 569 19 41
Mi	07.03.	Skitour mit Fritz	Fritz Willen	MS	033 345 25 24
Mi	11.04.	Schwarztor, Gletscher Abfahrt in Zermatt	Fritz Inniger	MS	079 429 62 49

Steischlaghore



## Sommertouren an Wochenenden und Wanderwoche

Sa	14.06.	Ausbildung Alpin-Technik	Inniger Fritz Manfred Inniger		079 429 62 49
Sa-Sa	16.-23.06.	Wanderwoche	Dänzer Martin	W	079 470 80 37
Sa	23.06.	Wegarbeiten Lohnerhütte	Joachim Allenbach		033 673 04 87
Mo-Fr	25.-29.06.	Plaisirkletterwoche Gelmerhütte	Samuel Lauber Manfred Inniger	KM	079 379 77 90 033 673 09 90
Sa-Di	30.06.-03.07.	Piz Rosegg, Bernina und Palü	Ruedi Schranz Fritz Inniger	MH SH	078 690 78 29 079 429 62 49
Sa/So	14./15.07.	Vorder Tierberg	Benedikt Zingg	LH	079 823 14 14
Sa/So	28./29.07.	Lyskamm vom Sellahütte	Gideon Schranz	MH	079 424 49 69
Sa	04.08.	Griesalp-Bundalp-Gamchi-Griesalp	Benedikt Zingg	AW	079 823 14 14
Sa/So	11./12.08.	Aig. de la Tsa	Florian Zainhofer	MH	079 541 40 46
So/Mo	19./20.08.	Höhenwanderung im Löt-schental (Bietschhornhütte)	Erwin Burn	AW	079 673 83 50
Sa/So	25./26.08.	Pointe de Mourt-Dent des Rosses	Fritz Inniger	MH	079 429 62 49
Sa/So	08./09.09.	Trozigplanggstock	Michele Merat	MK	079 223 80 73
Fr	14.09.	Tourenleitersitzung	Fritz Inniger		079 429 62 49
Sa	06.10.	Herbstwanderung	Ruedi Zimmermann	BW	033 673 37 43
Sa	01.12.	Hauptversammlung	Martin Dänzer		079 429 80 37

## Sommertouren unter der Woche

Do	10.05.	Auffahrtstagung	Martin Dänzer		079 470 80 37
Mi	16.05.	Wanderung im Entlebuch	Fritz Willen	W	033 345 25 24
Mi	06.06.	Bissen Wanderung	Hanspeter Oester	W	079 685 41 86
Mi	27.06.	Traversierung Morgen-berghorn	Trudi & Jürg Lüthi	BW	033 673 33 25
Di.-Mi.	10./11.07.	Grächen – Zermatt	Rosina Inniger Germann Ruth	AW	033 673 39 46
Mi.	08.08.	Klettersteig Gantrisch	Rosina Inniger		033 673 39 46
Mi.	22.08.	Wanderung im Wallis	Ursula Schranz	BW	078 913 90 90
Mi.	12.09.	Seehorn	Ruth Germann	BW	033 673 13 18
Mi.	17.10.	Herbstwanderung	Ruedi Meier	W	079 247 33 86
Mi.	07.11.	Herbstwanderung	Martin Dänzer	W	079 470 80 37

## Legende Schwierigkeit Touren

LS	leichte Skitour	LK	leichte Klettertour	LH	leichte Hochtour	W	Wandern
MS	mittlere Skitour	MK	mittlere Klettertour	MH	mittlere Hochtour	BW	Bergwandern
SS	schw. Skitour	SK	schw. Klettertour	SH	schw. Hochtour	AW	Alpinwandern

## Vorstand 2017/2018

Präsident	Martin Dänzer	daenzer.martin@bluewin.ch	033 673 20 87
Kassierin	Monika Schranz	monika.schranz@gmx.ch	033 356 06 94
Sekretärin	Karin Schmid-Ryter	karin.ryter@bluewin.ch	079 504 66 39
Tourenchef	Fritz Inniger	family-inniger@bluewin.ch	033 673 39 46
Hüttenchef	Joachim Allenbach	grabemattli@gmail.com	033 673 04 87
Lohnerwegchef	vakant		
Rettungschef	Christian Sommer	rettungsstation.adelboden@bluewin.ch	079 756 93 45
Bibliothekar	Peter Gyger	info@oestersport.ch	033 673 16 25
Verteter Begführer	Samuel Lauber	laubers@gmx.net	079 379 77 90
Redaktion Journal	Manuela Zingg	zingg.manuela@bluewin.ch	079 357 70 42
JO-Chef			
J&S-Coach			

## Bibliothek

Das Angebot unserer Bibliothek wurde mit neuen Kletter- und Wanderführer ergänzt.

Das Buch «Wetterkunde» wurde neu überarbeitet. Für die sorgfältige Tourenvorbereitung sind die zahlreichen Quellen von grossem Nutzen. Wenn sich aber unterwegs überraschend eine Wetterveränderung einstellt, sind wir froh, diese anhand von einfachen Wetterregeln annähernd deuten zu können. All diese Wetterregeln findet ihr im neuen Buch.

Führer und Karten können aus der SAC Bibliothek bezogen werden. Der Schlüssel für die Bibliothek kann beim Oester-Sport bezogen werden. Jeden Bezug ist im Journal einzutragen. Bitte bringt die Bücher bis spätestens eine Woche nach der Tour retour.

Peter Gyger  
Bibliothekar

## Abzeichen für Neumitglieder

Beim Traktandum 4 «Mutationen und Abgabe der Abzeichen an Neumitglieder» dürfen Neumitglieder das SAC-Abzeichen entgegennehmen.

Falls Neumitglieder an ihrer ersten Generalversammlung verhindert sind, können sie sich an der ersten Generalversammlung, an der sie teilnehmen, beim Kassier melden. Damit ist sichergestellt, dass alle zum Besitz ihres Abzeichens kommen.

